

**Lectotypus von *Chalicodoma heinii* (KCHL, 1906)
(Hymenoptera: Apoidea, Megachilidae)**

Von Borek TKALCÚ, Prag

Dank dem Entgegenkommen von Herrn Direktor Dr. M. Fischer (Naturhistorisches Museum Wien) konnte ich das Typenmaterial von *Chalicodoma heinii* (KOHL, 1906) untersuchen. Die Art ist äthiopisch und wurde von PASTEELS (1965) behandelt.

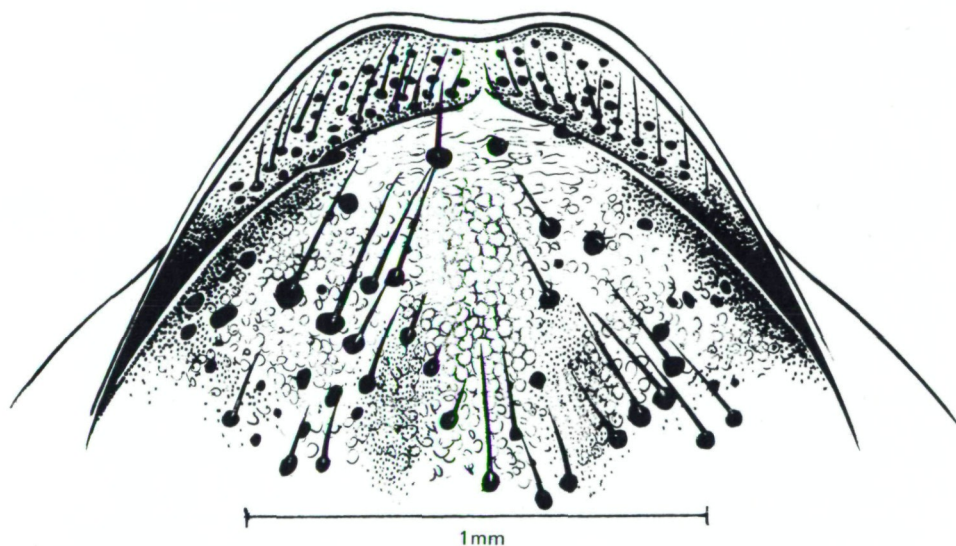


Abb. 1: Das 6. Sternit der Lectotype von *Chalicodoma heinii*, ♀. Die Scheibe ist deutlich in zwei Zonen geteilt: Die weit größere, nur spärlich mit groben borstentragenden Punkten bedeckte Basalzone und die schmale, leistenartig abgesetzte und dichter und feiner punktierte Apikalzone. Diese Anordnung des 6. weiblichen Sternits stellt ein unverkennbares Merkmal der Untergattung *Allochalicodoma* dar.

Lectotypus, hier festgelegt: ♀ mit folgenden Etiketten: 1) gedruckt „Aden, III.99 leg. O. Simony“, 2) „*Chalicodoma muraria* ♀? var.? – 1900 Friese det.“, 3) mit schwarzer Tusche geschrieben „*Heinii* Type ♀“ und gedruckt „det. Kohl“; coll. Naturhistorisches Museum Wien. – In derselben Sammlung noch eine Syntype vorhanden: 1 ♀ mit den gleichen Angaben wie Nr. 1) und 3) der Lectotype.

Der Erhaltungszustand der Lectotype ist gut; das Exemplar ist ein wenig abgeflogen und es fehlt ihm das linke Hinterbein, das (von einem Unbekannten) auf einem Zettel unter der anderen Syntype aufgeklebt worden war. Die Behaarung des Thoraxrückens und der Tergite 2-4 ist fast völlig abgerieben, die der rechten Seitenpartie des Thorax verklebt.

Morphologisch gehört die Art einwandfrei zur Untergattung *Allochalicodoma* TKALCÚ, 1970. Der herzförmige Raum ist deutlich mehr glänzend als bei den paläarktischen Arten dieser Untergattung, stellenweise überhaupt ohne Chagrinierung. Die mediane Ausrandung des Apikalrandes des 6. Sternits breiter und seichter als bei der Typusart der Untergattung. Flügel noch dunkler als bei *Ch. parietina* (GEOFFROY). Tibialsproten rötlichbraun gefärbt. Klauenglieder rötlichbraun aufgehellt. Tegulae lehmiggelb bis gelbbraun.

LITERATUR

- KOHL, F.F., 1906: Zoologische Ergebnisse der Expedition der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften nach Südarabien und Sokótra im Jahre 1898-1899. Hymenopteren. Denkschr. der mathem.-naturw. Kl. der kaiserl. Akad. Wiss. Wien, 71: 169-304, Taf. I-XI.
- PASTEELS, J.J., 1965: Revision der Megachilidae (Hymenoptera Apoidea) de l'Afrique noire. I. Les genres *Creightoniella*, *Chalicodoma* et *Megachile* (s.str.). Musée Royal de l'Afrique centrale - Tervuren, Belgique annales, Ser. in-8, No 137: I-IX + 1-579, 1309 Figs.
- TKALCÚ, B., 1970: Beiträge zur Kenntnis der Fauna Afghanistans . . . *Chalicodoma* Lep., Megachilidae, Apoidea, Hym. Acta Mus. Mor., Sci. nat., 1969, 54 (Suppl.): 347-384.

Anschrift des Verfassers: Borek TKALCÚ,
Obv. pošta, schr. 22,
Černokostelecká 20,
CS - 100 00 Praha 10.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 1988

Band/Volume: [40](#)

Autor(en)/Author(s): Tkalcu Borek

Artikel/Article: [Lectotypus von Chalicodoma heinii \(Kohl, 1906\) \(Hymenoptera: Apoidea, Megachilidae\). 51-52](#)